

# 1. Petrus 2



Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

**1** Legt nun ab alle Bosheit und allen Trug und Heuchelei und Neid und alles üble Nachreden<sup>1</sup>, **2** und wie<sup>2</sup> neugeborene Kinder<sup>3</sup> seid begierig nach der vernünftigen<sup>4</sup>, unverfälschten Milch, damit ihr durch diese wachst zur Errettung, **3** wenn ihr wirklich geschmeckt habt, dass der Herr gütig ist. **4** Zu welchem kommend, als zu einem lebendigen Stein, von Menschen zwar verworfen, bei Gott aber auserwählt, kostbar, **5** werdet auch ihr selbst als lebendige Steine aufgebaut, ein geistliches Haus, zu einer heiligen Priesterschaft, um darzubringen geistliche Schlachtopfer, Gott wohlangenehm durch Jesus Christus. **6** Denn es ist in der Schrift enthalten: „Siehe, ich lege in Zion einen Eckstein, einen auserwählten, kostbaren; und wer an ihn glaubt<sup>5</sup>, wird *nicht* zuschanden werden.“<sup>6</sup> **7** Euch nun, den Glaubenden, ist die Kostbarkeit; den Ungläubigen aber: „Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, dieser ist zum Eckstein<sup>7</sup> geworden“<sup>8</sup>, **8** und „ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses“<sup>9</sup> – die sich, da sie nicht gehorsam sind, an dem Wort stoßen<sup>10</sup>, wozu sie auch gesetzt worden sind. **9** Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum<sup>11</sup>, damit ihr die Tugenden<sup>12</sup> dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht; **10** die ihr einst „nicht ein Volk“ wart, jetzt aber ein Volk Gottes seid; die ihr „nicht Barmherzigkeit empfangen hattet“, jetzt aber Barmherzigkeit empfangen habt.<sup>13</sup>

**11** Geliebte, ich ermahne euch als Fremdlinge<sup>14</sup> und als solche, die ohne Bürgerrecht sind, euch der fleischlichen Begierden zu enthalten, die gegen die Seele streiten, **12** und dass ihr euren Wandel unter den Nationen ehrbar führt, damit sie, worin sie gegen euch als Übeltäter reden, aus den guten Werken, die sie anschauen, Gott verherrlichen am Tag der Heimsuchung.

**13** Unterwerft euch jeder menschlichen Einrichtung um des Herrn willen: es sei dem König als Oberherrn **14** oder den Statthaltern als denen, die von ihm gesandt werden zur Bestrafung der Übeltäter, aber zum Lob derer, die Gutes tun. **15** Denn so ist es der Wille Gottes, dass ihr dadurch, dass ihr Gutes tut, die Unwissenheit der unverständigen Menschen zum Schweigen bringt: **16** als Freie und nicht als solche, die die Freiheit zum Deckmantel der Bosheit haben, sondern als Knechte Gottes. **17** Erweist allen Ehre; liebt die Brüderschaft; fürchtet Gott; ehrt den König.

**18** Ihr Hausknechte, ordnet euch den Herren<sup>15</sup> in aller Furcht unter, nicht allein den guten und milden, sondern auch den verkehrten. **19** Denn dies ist wohlgefällig<sup>16</sup>, wenn jemand um des Gewissens vor Gott<sup>17</sup> willen Beschwerden erträgt, indem er zu Unrecht leidet. **20** Denn was für ein Ruhm ist es, wenn ihr ausharrt<sup>18</sup>, indem ihr sündigt und geschlagen werdet? Aber wenn ihr ausharrt<sup>19</sup>, indem ihr Gutes tut und leidet, das ist wohlgefällig<sup>20</sup> bei Gott. **21** Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel<sup>21</sup> hinterlassend, damit ihr seinen Fußstapfen nachfolgt; **22** der keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Mund gefunden<sup>22</sup>, **23** der, gescholten, nicht widerspricht<sup>23</sup>, leidend, nicht drohte, sondern sich<sup>24</sup> dem übergab, der gerecht richtet; **24** der selbst unsere Sünden an seinem Leib auf dem Holz getragen hat, damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben, durch dessen Striemen<sup>25</sup> ihr heil geworden seid.<sup>26</sup> **25** Denn ihr gingt in der Irre wie Schafe, aber ihr seid jetzt zurückgekehrt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen.

## Fußnoten

1. Die Wörter „Heuchelei“ bis „Nachreden“ stehen im Griech. im Plural.
2. O. als.
3. O. Säuglinge.
4. O. wortgemäßen, o. vom Wort dargebotenen.

5. O. auf ihn vertraut.
6. Jesaja 28,16.
7. W. Haupt der Ecke.
8. Psalm 118,22.
9. Jesaja 8,14.
10. O. die sich, da sie dem Wort nicht gehorchen (o. glauben), stoßen.
11. Vgl. 2. Mose 19,5.6.
12. O. Vortrefflichkeiten.
13. Vgl. Hosea 2,1; 2,25.
14. O. Beisassen.
15. Eig. Gebietern.
16. W. dies ist Gnade.
17. O. Gott gegenüber.
18. W. ausharren werdet.
19. W. ausharren werdet.
20. W. das ist Gnade.
21. O. Vorbild.
22. Vgl. Jesaja 53,9.
23. O. geschmäht, nicht widerschmähete.
24. O. es.
25. Eig. Strieme, o. Wunde.
26. Vgl. Jesaja 53,5.